

Ganten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Solothurnisches Wochenblatt**

Band (Jahr): **1 (1788)**

Heft 17

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nachrichten.

Dem geehrten Publikum dienet zur Nachricht, daß auf den 1ten May das allhiefige Stadthad zu jedermans Gebrauch wird eröffnet werden. Es wäre hier überflüssig die herrlichen Eigenschaften dieses Bades weitläufig zu rühmen, indem verschiedene Kuren davon genugsam bekannt sind. Man wird sich alle Mühe geben, die Badgäste auf das allerbeste zu bedienen, auch wird die Frau Baderinn nicht ermangeln mit ihrer natürlichen Beredsamkeit jedermann auf das angenehmste zu unterhalten.

Seit einiger Zeit vermißt jemand den 1ten Theil des Briefwechsels der Familie des Kinderfreunds; dann Ruffs Natur Geschichte, in beyden Büchern glaubt der Eigenthümer sein Familien Wappen zu haben.

Die Herren Coste und Henry Goldarbeiter von Losanne werden sich einige Tage hier aufhalten mit einem schönen Sortiment von verschiedenen Waaren aus ihrer eignen Fabrik, sie vertauschen und kaufen auch alles was auf ihren Handel einen Bezug hat, es seye Gold, Silber, Perlen oder Dimant.

Sie logiren zur Kronen.

Ganten

Urs Jakob Soland Jakob sel. Sohn von Trimpach
Bogten Gößgen.

Peter Muster aus dem Hasli zu Tschepach geseßener
Herrschaft Bucheggberg.

Steigerungen.

Joseph Bloch, und Johann Böggtli beyde von Dornekbrugg-
Johann Brunner Joseph sel. Sohn von Mimmlißwyl
Herrschaft Falkenstein.

Fruchtpreise.

Kernen, 16 B $\frac{1}{2}$. 15 = 3 fr. 15 B $\frac{1}{2}$. 2 fr.

Mühlengut 12 B $\frac{1}{2}$. 2 fr. 11 B $\frac{1}{2}$. 2 fr.

Roggen 10 B $\frac{1}{2}$. 9 B $\frac{1}{2}$. 3 fr.

Wicken, 11 B $\frac{1}{2}$. 10 B $\frac{1}{2}$. 2 fr.